



Kirchner Museum Davos-Platz

Projektbeschreibung

Die vier Ausstellungssäle im Erdgeschoss des Museums sind mit grosser Zurückhaltung gestaltet. Weisse Wände fügen sich mit dem Eichenparkettboden und der von Wand zu Wand reichenden Glasdecke jeweils zu einem einfachen Kubus – in der räumlichen Wirkung vergleichbar den Ausstellungssälen der Kunsthallen aus der Zeit der Jahrhundertwende.

Das durch die Lichtdecke in die Ausstellungssäle fallende Tageslicht dringt nicht von oben, sondern – von liegendem Schnee nicht behindert – seitlich in die Oberlichtlaternen ein.

Planungsleistungen

- 100% Teilleistungen nach SIA 108
- Fachplanung Heizung / Lüftung / Sanitär
- Koordination aller Haustechnikgewerke
- Projekte und Ausführung
- Fachbauleitung bis Mängelbehebung
- Integration der Installation in den formalen Entwurf des Architekten
- Enge lüftungsklimatische Toleranzen
- Kontrolle der Klimadaten
- Energiekonzept mit Klima-Pufferzonen
- Ausnützung der Solar- und Beleuchtungsabwärme zu Heizzwecken

Gebäudekategorie

Kultur

Gesamtbausumme

CHF 11'500'000

Installationssumme

CHF 630'000

Planungszeitraum

2007 - 2008

Realisierungszeitraum

2008 - 2009

Bauherr

Kirchner Museum Davos
Promenade 82
7270 Davos Platz

Architekt

GIGON/GUYER
dipl. Architekten ETH/BSA/SIA AG
Carmenstrasse 28
8032 Zürich